

	<p>Objekt: Kultische Szene (sog. Preußer-Siegel)</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VA 10537</p>
--	--

## Beschreibung

Ein in der Abrollung nach rechts blickender Mann im kurzen Gewand (Netzrock) und mit wulstiger Kappe auf dem Kopf hält blühende Zweige in seinen vor dem Körper gehaltenen Händen. Er wird von zwei Schafen flankiert, die von diesen Zweigen fressen. Neben dieser Fütterungsszene sind zwei Schilfringbündel (Symbole der Göttin Innana) zu erkennen, zwischen denen zwei hohe Vasen, die in ihrer Formgebung der bekannten steinernen Uruk-Vase ähneln (Kopie im Vorderasiatischen Museum), stehen. Über der Vase ist ein kleines, nach rechts gewandtes Schaf dargestellt. Es wird diskutiert, dass es sich bei dieser Zusammenstellung um eine 'verkürzte' Wiedergabe eines Tempeleingangs handelt. Der im Siegel steckende Bronzeschaft endet in einem Griff in Form eines liegenden Schafes. Der Griff ist durchlocht.

Dieses Siegel gilt als eines der herausragenden Stücke der Uruk-Zeit. [Anja Fügert]

## Grunddaten

Material/Technik:	Stein-Marmor und Bronze
Maße:	Höhe: 5,4 cm (8,1 cm mit Griff); Durchmesser: 4,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	3000 v. Chr.
	wer	
	wo	